

Entwicklung von Halle-Neustadt

Im Jahre 1963, als Halle an der Saale bereits über 1000 Jahre alt war, beschloß die damalige Partei- und Staatsführung der DDR zur Lösung des Wohnungsproblems im Chemiedreieck eine "Chemiearbeiterstadt" zu errichten. Die Standortwahl fiel auf das westlich der damaligen Bezirkshauptstadt Halle gelegene Territorium zwischen Saaleaue und Dölauer Heide.

Geplant war ein Areal von 927 ha, davon 486 ha bebaute Fläche und 383 ha Grünanlagen, 32.000 Wohnungen für 105.000 Bewohner in 8 Wohnkomplexen sollten gebaut werden.

Am 1.2.1964 wurde das Plattenwerk eröffnet und am 2.1.1965 begann die Montage des ersten Wohnblocks. Schon am 9.8.1965 erhielten die ersten Mieter die Schlüssel für ihre neue Wohnung im Block 612, heute Akener Bogen. Das waren Werktätige (neudeutsch: Arbeitnehmer) des Buna-Kombinates. Die Wohnungen wurden damals von den Betrieben vergeben und waren begehrt. Eine Wohnung mit Fernheizung war damals nicht allgemeiner Standard!

Einige Daten der Entwicklung von Halle-Neustadt

Sept. 65 Unterrichtsbeginn an der I. POS

Dez. 67 Übergabe der Sporthalle im Bildungszentrum mit 2358 m² Sportfläche

Fertigstellung des größten Wohnblocks 618-621 (heute Zerbster Straße) nach einer Rekordbauzeit von 12 Monaten, hier wohnen über 2000 Menschen

Mai 68 Grundsteinlegung für die Schwimmhalle, Übergabe im Nov. 69

Mai 70 Übergabe des Zentralen Lehrlingswohnheims, heute Verwaltungsgebäude der Stadt Halle

März 71 Die EOS (heute Gymnasium im Bildungszentrum) wird fertiggestellt

Sept. 71 Das Kinderkrankenhaus (heute Krankenhaus für Psychiatrie) kann die ersten kleinen Patienten aufnehmen

Mai 74 Baubeginn des Punkthochhauses 224 (neu Am Tulpenbrunnen), Einzug der ersten Mieter am 11.2.77

Juli 74 Übergabe der Zentralpoliklinik (heute: Ärztehaus)

Passendorfer Schlösschen wird Klubhaus Joh. R. Becher

Nov. 74 Übergabe der 23000. Wohnung (Block 754, neu Ringelnatzweg)

Dez. 74 Übergabe des Halloren-Eck als 6. gastronomische Einrichtung

Ende 74 Zur ärztlichen Betreuung stehen 4 Stadtambulatorien, 1 Zentralpoliklinik, 3 Apotheken zur Verfügung, für die Kleinkinder gibt es 35 Kinderkrippen

Apr. 75 Die Mieter ziehen in das Y-Hochhaus 141 (heute Ernst-Abbe-Straße) ein

Okt. 75 Übergabe der 25000. Wohnung (Block 726, neu Gellertstraße)

(c) by 'halle-neustadt.info'

URL : <http://www.halle-neustadt.info>

[Das Impressum finden Sie hier](#)